

Teil I: Entwicklung des Teilergebnishaushaltes in Tausend Euro

	vorläufiges Ergebnis 2013	Zeitraum Januar bis Dezember 2014				Zeitraum Januar bis Juni 2014				Erläuterung
		Ansatz 2014	Prognose 2014	Abweichung		Planung	Ist	Abweichung		
				absolut	in %			absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
12. Summe ordentliche Erträge	3.340	2.875	2.875	0	0	1.437	1.170	-267	-19	X
13. Aufwendungen für aktives Personal	5.668	5.573	5.913	340	6	2.786	2.749	-37	-1	X
14. Aufwendungen für Versorgung	114	74	74	0	0	37	37	0	0	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.093	3.095	2.760	-335	-11	1.547	1.095	-452	-29	X
16. Abschreibungen	1.817	1.947	1.947	0	0	964	795	-169	-18	X
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							0	0	0	
18. Transferaufwendungen							0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.586	873	873	0	0	437	301	-136	-31	X
20. Summe ordentliche Aufwendungen	12.277	11.562	11.567	5	0	5.771	4.976	-795	-14	
21. ordentliches Ergebnis	-8.937	-8.687	-8.692	-5	0	-4.334	-3.807	527	12	
24. außerordentliches Ergebnis	-32						0	0		
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-8.969</b>	<b>-8.687</b>	<b>-8.692</b>	<b>-5</b>	<b>0</b>	<b>-4.334</b>	<b>-3.807</b>	<b>527</b>	<b>12</b>	<b>X</b>
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-183	-165	-165	0	0	-82	-84	-2	-2	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-9.152</b>	<b>-8.852</b>	<b>-8.857</b>	<b>-5</b>	<b>0</b>	<b>-4.416</b>	<b>-3.891</b>	<b>525</b>	<b>12</b>	

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

Der TH 46 weist im Berichtszeitraum eine Verbesserung von 527 T€ (Pos. 15) aus, die im Wesentlichen aus Minderaufwendungen bei dem wesentlichen Produkt (-619 T€) resultieren. Die Mindererträge im TH (Pos.12) sind im wesentlichen Produkt durch noch nicht abgerechnete und verbuchte Eintrittsgelder der Gärten (ca. 200 T€) und durch die Mindereinnahmen bei der Vermietung der Galerie und Orangerie an Dritte entstanden. Der Personalmehraufwand wird durch Minderaufwand und Mehreinzahlungen im Teilhaushalt gedeckt. Die positive Abweichung in Pos. 15 von (- 452 T€) begründet sich auf noch nicht abgerechnete und ausgeführte baul. Unterhaltungsmaßnahmen. Die meisten Maßnahmen können erst außerhalb der Saison durchgeführt werden. Es handelt sich hier um eine temporäre Abweichung. Bei der Abschreibung Pos. 16 werden im Ist nur die Einzelwertberichtigungen ausgewiesen, Abschreibungsläufe sind noch nicht komplett erfolgt. In der Pos. 19 werden ebenfalls Minderausgaben von (-136 T€) ausgewiesen. Die Ursache hierfür ist, dass die Honorarverträge für die Künstler und sonstige Kosten der KunstFestSpiele (06.06.-01.07.) noch nicht abgerechnet bzw. überwiesen sind. Dies erfolgt erfahrungsgemäß in der 1. und 2. Juliwoche. Es handelt sich auch hier um eine temporäre Abweichung. Insgesamt geht der FB 46 davon aus, dass die Ansätze zu 100 % benötigt werden und wird im III. Quartal die Freigabe beantragen.

Teil II: Entwicklung der wesentlichen Produkte in Tausend Euro

	vorläufiges Ergebnis 2013	Zeitraum Januar bis Dezember 2014				Zeitraum Januar bis Juni 2014				Erläuterungen
		Ansatz 2014	Prognose 2014	Abweichung		Pla- nung	Ist	Abweichung		
				absolut	in %			absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>Herrenhäuser Gärten</b>	<b>52301</b>									
ordentliche Erträge	2.169	1.924	1.924	0	0	962	757	-205	-21	X
ordentliche Aufwendungen	8.345	8.437	8.437	0	0	4.213	3.594	-619	-15	X
<b>ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.176</b>	<b>-6.513</b>	<b>-6.513</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.251</b>	<b>-2.837</b>	<b>414</b>	<b>13</b>	
außerordentliches Ergebnis										
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.	723	839	839	0	0	419		-419	-100	
Anteil interne Leistungsbez.	181	165	165	0	0	82	84	2	2	
<b>Ergebnis</b>	<b>-7.080</b>	<b>-7.516</b>	<b>-7.517</b>	<b>-1</b>	<b>0</b>	<b>-3.752</b>	<b>-2.920</b>	<b>832</b>	<b>22</b>	<b>X</b>

**Erläuterungen**  
 Das wesentliche Produkt weist per 30.06.14 Mindereinnahmen von -205 T€ aus .Es handelt sich hier um noch nicht abgerechnete und verbuchte Eintrittsgelder für den Juni 2014, in einer Größenordnung von ca. 200 T€. Durch die sehr umfangreiche Abrechnung/Aufteilung der Einnahmen zwischen den Kooperationspartnern und fehlende Personalressourcen werden die Einnahmen mit einer 3-4 wöchigen Verzögerung gebucht. Bei den Aufwendungen werden Minderausgaben von -619 T€ ausgewiesen. Es handelt sich hier im Wesentlichen um noch nicht ausgeführte bzw. abgerechnete bauliche Maßnahmen. Innerhalb der Saison werden nur die zwingenden notwendigen baul. Unterhaltungen ausgeführt, erst nach Saisonende setzen die beauftragten Firmen die Maßnahmen fort, hinzu kommt, das wir die Rechnungen von beauftragten und durchgeführten Maßnahmen von OE 19 mit großer zeitlicher Verzögerung erhalten. Das positive Ergebnis von 832 T€ resultiert aus den Minderaufwendungen und den noch nicht gebuchten (zentral) fachbereichsinternen Dienstleistungen

# Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2014

## Herrenhäuser Gärten

### Teil II: Ziele der wesentlichen Produkte

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Plan	Ist	Abweichung	Zielerreichung			
						31. 03.	30. 06.	30. 09.	31. 12.
	Erhöhung des Bekanntheitsgrades der Gärten als bedeutender Imagefaktor der Stadt Hannover und Erhöhung der Besucherzahlen nach der Eröffnung des Herrenhäuser Schlosses.	Anzahl der Eintritt zahlenden Gartenbesuche	530.000	280.000	-250.000	→	↑↑		

**Legende:**

- ↑↑ Ziel wird übererfüllt
- ↑ Ziel wird erreicht
- Zielerreichung mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Ziel wird nicht erreicht
- ✓ Ziel wurde erreicht

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2014

Herrenhäuser Gärten

Teil III: Leistungsbericht

Dauerhafter Erhalt des historischen Erscheinungsbilds des Berggartens als strategisches Ziel				
Erneuerung der Berggartenallee				
Ziele (in 2014)	Maßnahmen (in 2014)			
	Zielerreichung			
	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
Erfassung der Käferpopulation	↑	↑		
Konzept zur Umsiedlung der Larven		↑		
Umsiedlung der Larven				
Fällung und Nachpflanzung der Bäume				

Legende:

- ↑
- 
- ↓
- ✓

- Maßnahme läuft planmäßig
- Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
- Maßnahme läuft nicht
- Maßnahme ist abgeschlossen